

**PE-RT Rohre**  
für Heizung und Sanitär  
Made in Germany

## Inbetriebnahme

Damit die Inbetriebnahme entsprechend den Anforderungen erfolgt und richtig im Protokoll dokumentiert wird, führen wir nachfolgend den Normtext auf.

### 1. Dichtheitsprüfung

Die Heizkreise sind nach Fertigstellung bei Anhydrit und Zementestrichen durch eine Wasserdruckprobe auf Dichtheit zu prüfen. Die Dichtheit muß unmittelbar vor und nach der Estricheinbringung sichergestellt sein. Die Höhe des Prüfdruckes beträgt mindestens das 1,3 fache des zul. Betriebsdruckes. Dichtheit und Prüfdruck müssen in einem Prüfprotokoll angegeben sein.

Bei Einfriergefahr sind geeignete Maßnahmen, z.B. Verwendung von Frostschutzmitteln, Temperieren des Gebäudes, zu treffen.

Sofern für den bestimmungsgemäßen Betrieb der Anlage kein Frostschutz mehr erforderlich ist, sind Frostschutzmittel durch Entleeren und Spülen der Anlage mit min. 3-fachem Wasserwechsel zu entfernen.

### 2. Aufheizen

Anhydrit- und Zementestriche müssen vor dem Verlegen von Bodenbelägen aufgeheizt werden. Bei Abschalten der Fußbodenheizung nach der Aufheizphase ist der Estrich vor Zugluft zu schützen. Abweichend von dieser Verfahrensweise bei anderen Warmwasserheizungen, soll das Aufheizen von Zementestrichen frühestens nach 21 Tagen und bei Anhydritestrichen nach 7 Tagen, erfolgen.

Das erste Aufheizen beginnt mit der Vorlauftemperatur von 25° C, die 3 Tage zu halten ist. Danach wird die max. Vorlauftemperatur gemäß Planung eingestellt, die weitere 4 Tage zu halten ist.

Nach dem beschriebenen Aufheizvorgang ist noch nicht sichergestellt, dass der Estrich den für die Belegreife erforderlichen Feuchtigkeitsgehalt erreicht hat.

Da die Messung des Feuchtigkeitsgehaltes erfahrungsgemäß nicht vom Heizungsbauer, sondern vom Bodenleger durchgeführt wird, soll hier nicht weiter darauf eingegangen werden.

UNATHERM GmbH

Gewerbeparkstrasse 5  
D-51580 Reichshof-Wehnrath

Telefon 022 65/8080 · Telefax 022 65/8938  
<http://www.unatherm.com>  
e-mail: [pipes@unatherm.com](mailto:pipes@unatherm.com)

**PE-RT Rohre**  
für Heizung und Sanitär  
Made in Germany

## Prüfprotokoll

Der Einbau der UNATHERM Fußbodenheizung erfolgte durch die unten aufgeführte Fachfirma nach den einschlägigen Normen und Richtlinien.

Name des Bauherren bzw. Objektname \_\_\_\_\_

Zweckbestimmung des Gebäudes \_\_\_\_\_

PLZ/Ort/Straße/Nr. \_\_\_\_\_

Zement Estrich                       Anhydrit Estrich                      Fabrikat \_\_\_\_\_

1. Druckprüfung durchgeführt am \_\_\_\_\_ Prüfdruck [ bar ] \_\_\_\_\_

2. Daten des ersten Aufheizen bis 25° C. Diese Temperatur ist 3 Tage zu halten.

Betriebsdruck [ bar ] \_\_\_\_\_

Beginn                      Datum \_\_\_\_\_ Uhrzeit \_\_\_\_\_ Temperatur [ °C ] \_\_\_\_\_

1. Kontrolle                      Datum \_\_\_\_\_ Uhrzeit \_\_\_\_\_ Temperatur [ °C ] \_\_\_\_\_

2. Kontrolle                      Datum \_\_\_\_\_ Uhrzeit \_\_\_\_\_ Temperatur [ °C ] \_\_\_\_\_

2. Daten des Aufheizen bis zur max. Vorlauftemp., die 4 Tage gehalten werden muß.

Beginn                      Datum \_\_\_\_\_ Uhrzeit \_\_\_\_\_ Temperatur [ °C ] \_\_\_\_\_

1. Kontrolle                      Datum \_\_\_\_\_ Uhrzeit \_\_\_\_\_ Temperatur [ °C ] \_\_\_\_\_

2. Kontrolle                      Datum \_\_\_\_\_ Uhrzeit \_\_\_\_\_ Temperatur [ °C ] \_\_\_\_\_

3. Kontrolle                      Datum \_\_\_\_\_ Uhrzeit \_\_\_\_\_ Temperatur [ °C ] \_\_\_\_\_

Betriebszustand bei Übergabe

Unterschrift und Stempel der Fachfirma

Außentemperatur [ °C ] \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Vorlauftemp. [ °C ] \_\_\_\_\_

Betriebsdruck [ bar ] \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

Einverständniserklärung des Planers / Bauherrn:

Ort / Datum / Unterschrift \_\_\_\_\_